

## B E S C H L U S S

aus der 16. Sitzung  
des Ausschusses für Soziales, Familien und Sport  
am Donnerstag, 02.11.2023

### Öffentlicher Sitzungsteil

<b>4.</b>	<b>Machbarkeitsstudie Ausbau Kita Sonnenschein</b>	<b>VL-163/2023 1. Ergänzung</b>
-----------	--	-------------------------------------

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses Herrn Gänsle stellt die Beschlussvorlage vor.

Frau Gebhardt stellt die Frage, ob es konkrete Planungen bezüglich der Außen- und Innenflächengestaltung gibt. Herr Gänsle erläutert, dass die Beschlussvorlage nur eine Machbarkeitsstudie beinhaltet. Es handelt sich noch nicht um die konkrete Planung.

Frau Marquardt erläutert die Machbarkeitsstudie. Durch die Aufstockung würde die Möglichkeit bestehen, eine Krippengruppe mit 12 bzw. 10 Plätzen und eine Regelgruppe mit 25 bzw. 20 Plätzen einzurichten. Für die Nutzung des Außengeländes werden bereits Gespräche geführt. Die Leiterin Frau Lehwald ist in die Planung ebenfalls mit einbezogen.

Frau Gebhardt stellt die Frage, ob der Regelbetrieb des Kindergartens in der Aufstockungsphase aufrechterhalten werden kann. Stadtbaumeister Herr Maurer erläutert, dass es geplant ist, in den Sommerferien eine Zwischendecke zu ziehen. Auf diesem könnte der Umbau während des Regelbetriebs stattfinden. Die Zugänge in das Gebäude während der Bauphase müssen noch geklärt werden. Der Anbau soll ebenfalls in der Holzständerbauweise erfolgen, da das Grundgebäude in dieser Bauweise erstellt wurde.

Es wird darüber debattiert, wann und wie der Beschluss gefasst werden soll. Dieser könnte in der jetzigen Sitzung oder bei der Haushaltsplanung beschlossen werden. Es wird sich geeinigt, dass die Abstimmung in dieser Sitzung stattfinden soll. Die 850.000 € sollen in die Haushaltsplanung für das Jahr 2024 mit aufgenommen werden.

Die Ausschüsse stimmen über den Beschlussvorschlag ab.

### **Beschluss:**

- 1. Die Kindertagesstätte Sonnenschein ist zwecks Schaffung von weiteren Gruppen-, Sozial- und Arbeitsräumen zu erweitern und wird um ein Geschoss aufgestockt.**
- 2. Die dafür notwendigen Mittel in Höhe von 850.000 Euro sind im Haushalt 2024 einzuplanen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung für die Planung der Leistungsphasen 3 bis 6 vorzubereiten.**

### **Abstimmung:**

**6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)**